

BÜNDNER
KUNSTMUSEUM
CHUR

MUSEUM D'ART
DAL GRISCHUN
CUIRA

MUSEO D'ARTE
DEI GRIGIONI
COIRA



Amt für Kultur
Uffizi da cultura
Ufficio della cultura

Medienmitteilung
12. April 2023

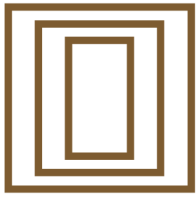
Dieter Roth Gepresst Gedrückt Gequetscht 29.04. – 27.08.2023

Dieter Roth (1930-1998) gilt mit seinem facettenreichen und interdisziplinären Œuvre als einer der grossen Universalkünstler des 20. Jahrhunderts. Das Bündner Kunstmuseum widmet Dieter Roth eine Ausstellung, die eine seltene Übersicht über sein ausuferndes druckgrafisches Schaffen anhand repräsentativer Werkgruppen gibt.

1930 in Hannover geboren, lebte der Sohn eines Schweizers und einer Deutschen abwechselnd in Basel und Island, malte, zeichnete, schrieb, filmte, sammelte und schuf Installationen von unermesslicher Dichte. Das Medium Druckgraphik hat er in seiner ganzen Schaffenszeit immer wieder bedient und zeitweise extensiv betrieben. Ausgehend von seinem Frühwerk zur konkreten Kunst und Poesie, gelang Roth um 1965 in Providence, USA, der künstlerische Befreiungsschlag. Der Künstler experimentierte fortan mit druckgrafischen Techniken unter der Verwendung verderblicher Materialien wie Schokolade oder Bananen und beginnt mit dieser Arbeitsweise Zeit und Vergänglichkeit zu untersuchen. Es sind verstörende Arbeiten, in denen der beabsichtigte Verfallsprozess wesentlicher Bestandteil des Kunstwerks wird. Damit brach er mit allen formalen Erwartungen und setzte eine Entwicklung in Gang, die bis heute als bahnbrechend gilt. In der Folge schuf der Künstler ein druckgrafisches Werk von gewaltiger stilistischer Vielfalt.

In den Jahren 1969 bis 1971 entstehen in Zusammenarbeit mit den Druckern Hans-Peter Haas in Stuttgart und Hartmut Kaminski in Düsseldorf die ikonografischen Siebdrucke. Als Vorlagen dienen Ansichtskarten bekannter touristischer Sehenswürdigkeiten wie das Berner Oberland, und die Farbigkeit der Siebdrucke schafft eine Zugänglichkeit, die an die amerikanische Pop-Art erinnert. In der gleichen Zeit verfremdet Roth eine Ansichtskarte des Piccadilly Circus in London zu sechs Bildvariationen. Die daraus resultierende Werkgruppe gehört heute zu Roths bekanntesten druckgrafischen Bildern.

Dreh- und Angelpunkt blieb in der ganzen Schaffenszeit das Thema Selbstreflexion, das sich über alle Phasen hinweg mal humorvoll, mal selbstkritisch, mal lakonisch präsentierte.



BÜNDNER
KUNSTMUSEUM
CHUR

MUSEUM D'ART
DAL GRISCHUN
CUIRA

MUSEO D'ARTE
DEI GRIGIONI
COIRA



Amt für Kultur
Uffizi da cultura
Ufficio della cultura

Die Werkschau, die rund 200 Grafiken umfasst, ermöglicht eine einmalige Vertiefung von Roths experimenteller Werkauffassung und wird flankiert von ausgewählten Künstlerbüchern.

Die von Dr. Dirk Dobke und Dr. Ina Jessen für die Deichtorhallen Hamburg/ Sammlung Falckenberg und die Dieter Roth Foundation kuratierte Ausstellung wird für das Bündner Kunstmuseum adaptiert und bringt in der umfangreichsten Dieter-Roth-Ausstellung seit gut 20 Jahren Material- und Druckwerke aus allen Schaffensperioden zusammen.

Medienorientierung

Donnerstag, 27. April 2023, 10 Uhr, Bündner Kunstmuseum Chur
(Anmeldung: kathrin.gartmann@bkm.gr.ch, Tel. 081 257 28 65)

Vernissage

Freitag, 28. April 2023, 18 Uhr

Ausstellung

29. April bis 27. August 2023
Dienstag – Sonntag 10-17 Uhr
Donnerstag 10-20 Uhr

Veranstaltungen

Informationen zu den aktuellen Veranstaltungen finden Sie auf der Webseite des Bündner Kunstmuseums www.buendner-kunstmuseum.ch.

Medienkontakt

Bündner Kunstmuseum Chur
Stephan Kunz
Künstlerischer Direktor
T +41 81 257 28 61
stephan.kunz@bkm.gr.ch